



Antrag	
der Fraktion SPD	
AT-131/21-26	
Datum	07.09.2023

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Jugendhilfeausschuss	14.09.2023	beschlussempfehlend
Sozial-, Integrations- und Jugendausschuss	19.09.2023	beschlussempfehlend
Haupt- und Finanzausschuss	26.09.2023	beschlussempfehlend
Stadtverordnetenversammlung	05.10.2023	beschließend

Betreff:

Antrag der SPD-Fraktion vom 22.08.2023 zur Verweisung - Erhöhung der Ausbildungsplätze für praxisintegrierte, vergütete Erzieher*innen-Ausbildung

Beschlusstext:

Beschluss des Sozial-, Integrations- und Jugendausschusses vom 19.09.2023:

Der Jugendhilfeausschuss hat der Verweisung des Antrags an den Magistrat einstimmig zugestimmt.

Die antragstellende Fraktion ändert den Antrag auf Hinweise des Ausschusses wie folgt:

1. Absatz:...Maßnahmen zu erarbeiten und der Stadtverordnetenversammlung dazu eine Drucksache zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen, um...

Mit dieser Änderung empfiehlt der Sozial-, Integrations- und Jugendausschuss der Stadtverordnetenversammlung einstimmig, dem Antrag zur Verweisung zuzustimmen.

Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses vom 26.09.2023:

Der Stadtverordnetenversammlung wird einstimmig empfohlen, den Antrag zur weiteren Bearbeitung an den Magistrat zu verweisen.

Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 05.10.2023:

Die Stadtverordnetenversammlung verweist den Antrag der SPD-Fraktion vom 22.08.2023 Nr. AT 131/21-26 einstimmig an den Magistrat zur weiteren Bearbeitung wie folgt:

*„Der Magistrat wird beauftragt, gemeinsam mit Bildungseinrichtungen, Trägern der frühkindlichen Bildung und Betreuung sowie relevanten Fachverbänden Maßnahmen zu erarbeiten und umzusetzen, um die Anzahl der Ausbildungsplätze für die praxisintegrierte, vergütete Ausbildung zum/zur Erzieher*in deutlich und dauerhaft in Rüsselsheim zu erhöhen. Ziel ist es, langfristig den Fachkräftemangel im Bereich der frühkindlichen Bildung und Betreuung zu beheben und eine qualitativ hochwertige Betreuung unserer Kinder sicherzustellen. Die Stadtverordnetenversammlung bittet die Verwaltung um regelmäßige Berichterstattung über den Fortschritt dieser Maßnahmen.“*

Begründung:

siehe Anlage

Rüsselsheim am Main, den 05.10.2023

Jens Grode
Stadtverordnetenvorsteher